

Kommt, lasst uns nach Bethlehem gehen!

Eine Einladung für die Advents- und Weihnachtszeit

Bald ist Weihnachten.

Viele Menschen freuen sich auf Weihnachten.

Viele Menschen hoffen auf Frieden.

Wir wollen gemeinsam durch die Advents-Zeit gehen.

Dabei begleitet uns eine **Weihnachts-Krippe**.

Die Krippe wurde von Schwester Christophora Janssen gemacht.

Zu der Krippe gehören viele Figuren.

Die Figuren zeigen Menschen.

Zum Beispiel Josef, Maria und das Jesus-Kind.

Es gibt auch Hirten und Könige.

Und viele Tiere.



Die Figuren der Krippe zeigen

verschiedene Erfahrungen von Menschen:

- Sie machen sich auf den Weg.
- Sie warten und hoffen.
- Sie freuen sich.
- Sie haben Zweifel.
- Sie fühlen sich manchmal verbunden und manchmal allein.

Viele Menschen kennen diese Gefühle.

Wir laden Sie ein:

Kommen Sie mit auf den Weg nach Bethlehem.

Teilen Sie Hoffnung mit anderen Menschen.

Entdecken Sie die Weihnachts-Geschichte neu.

Das gibt es beim Hoffnungsschimmer:

Der Kalender

Sie bekommen einen Kalender.

Im Kalender sehen Sie Bilder von der Krippe.

Zu den Bildern gibt es Texte.

Der Kalender begleitet Sie durch den Advent.

Es gibt auch weitere Angebote:

Morgen-Gottesdienste:

An den vier Advents-Sonntagen feiern wir
um 8 Uhr einen Gottesdienst im Internet.

Wir hören Geschichten aus der Bibel.

Wir hören Musik.

Wir beten gemeinsam.

Man kann mit dem Computer
oder mit dem Telefon teilnehmen.

Austausch mit anderen:

Es gibt eine Pinnwand im Internet.

Dort kann man Musik hören und Texte lesen.

Man kann auch eigene Gedanken schreiben.

Oder lesen, was andere schreiben.

Pilger-Tag:

Am 31. Januar gibt es einen Pilger-Tag im Merziger Land.

Wir treffen uns und wandern.

Wir besuchen die Krippe.

Wir feiern Gottesdienst.

Anmeldung:

Hier kann man sich anmelden:

www.eveeno.com/hoffnungsschimmer2026

Vor dem ersten Advent bekommt man dann Post.

In dem Briefumschlag ist der Kalender.

Und ein Brief mit allen Informationen.

Anmelde-Schluss: 15. November 2026.

Bei Fragen kann man sich bei Judith Schwickerath melden:

E-Mail: judith.schwickerath@bistum-trier.de

Telefon: 0151-11124413

Kosten:

Die Teilnahme kostet nichts.

Das Angebot wird durch diese Geld-Geber möglich:

- die Stiftung Glauben Leben im Bistum Trier
- das Arbeitsfeld Inklusion im Bistum Trier

Aber: Sie können freiwillig Geld geben.

Damit es das Projekt auch im nächsten Jahr gibt.

Hier kann man das Geld hin überweisen:

Empfänger: Bistum Trier

IBAN: DE93 3706 0193 3000 0480 10

Verwendungs-Zweck: Hoffnungsschimmer

Wer macht das Angebot?

Der Hoffnungsschimmer ist ein gemeinsames Projekt von:

- Arbeitsfeld Inklusion im Bistum Trier
- Pastoraler Raum Merzig
- Diözesanstelle geistlich leben

Die Stiftung Glauben Leben im Bistum Trier unterstützt das Projekt.